

Kreuzungen Selenicereus grandiflorus mit Echinopsis oder Trichocereus

Beitrag von „Christian-Halbauer“ vom 9. März 2019, 11:51

ich habe schon 2x die Rote Königin mit einem Pollenmix Th/eh bestäubt (sie selbst hat keinen Pollen), und auch Früchte und Samen erzielt. Jedoch waren diese beige und enthielten nur den Keim, aber nicht das übrige 'Gewebe' welches notwendig ist...Ich werde dieses Jahr den Versuch nach der A.Mordhorst-Methode wiederholen. Vielleicht klappt es ja dieses mal...

Versuche mit Cereus Peruvianus u. Monvillea Haageana brachten große Früchte mir schwarzen Samen, wovon jedoch keiner gekeimt hat. Hier ging es mir um neue interessante Pfropfunterlagen und diese Kreuzungen werde ich ebenfalls nach der Mordhorst-methode wiederholen.

Ebenso den Versuch Heliocereus Spec. X Eh/Th....

Th. X Epiphyllum hat ja 'funktioniert ', mit etwa 10 Sämlingen (aus ? 2000? Samen)...

Ich hoffe das sich dieses Jahr mal die erste Blüte zeigt!

Wichtig: Geduld mitbringen...die Früchte brauchen gefühlte Ewigkeiten zum Reifen....bei normaler Reifezeit (ca.12 Wochen), kann man meist von einer Selbstbestäubung ausgehen.

Wenn die Früchte unübliche Größe/Form oder Farbe haben, ist das schon mal ein gutes Zeichen!